

Datenschutz-Informationen für Bewerber

HAARMACHEREI WIEN

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich für eine Stelle in unserem Unternehmen bewerben oder beworben haben. Wir möchten Ihnen nachfolgend gerne Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bewerbung erteilen.

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die

HAARMACHEREI WIEN
Gabriele Erhart

Te: +43 6645032940

Mail: office@haarmacherei.at

Web: www.haarmacherei.at

Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten in unserem Impressum unserer Internetseite: <https://www.haarmacherei.at/impressum-wien/>

Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, um Ihre Eignung für die Stelle zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen.

Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Bewerbungsverfahren ist primär das DSGVO in der ab dem 25.05.2018 geltenden Fassung. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Eigentümer und verantwortliche Stelle: Gabriele Erhart Geschäftsführender Friseurmeister HAARMACHEREI WIEN 1180 Wien, Paulinengasse 7
Web: www.haarmacherei.at E-Mail: office@haarmacherei.at Telefon: **+43 664 503 29 40** Eintragung GISA: 31647922 UID: ATU 57224499
Berufsbezeichnung: Friseur und Perückenmacher (Stylist) (Handwerk) Berufsständische Kammer: Wirtschaftskammer Wien

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden im Falle einer Absage nach 6 Monaten gelöscht.

Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem überführt und Ihre Daten an den Steuerberater und die Lohnverrechnung weitergegeben.

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Wir nutzen für den Bewerbungsprozess die Emailbewerbung. Die Bewerbungen gehen direkt im Office der Haarmacherei ein, somit können Mitarbeiterinnen mit dem Zugang zum Emailsystem unseres Unternehmens auch Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten. Alle Mitarbeiterinnen des Unternehmens sind der Verschwiegenheit verpflichtet.

Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von der Geschäftsleitung gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden intern diskutiert. Dann wird der weitere Ablauf abgestimmt. Im Unternehmen haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Die Daten werden ausschließlich in Wien verarbeitet.

Ihre Rechte als „Betroffene:r“

Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben. Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht. Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.